

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

GÜLTIG AB 01.02.2022

I. EINFÜHRENDE BESTIMMUNGEN

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die Rechte und Pflichten des Befragten und des Verantwortlichen: MNFORCE, s.r.o, mit dem Sitz: Einsteinova 11/3677, 851 01 Bratislava - Stadtbezirk Petržalka, Slowakische Republik, ID-Nummer: 46118641, die Gesellschaft eingetragen im Handelsregister des Bezirksgerichts Bratislava I, Abteilung Sro, Einlage Nr. 91746/B, vertreten durch: Ing. Andrej Kičura, Tel. Nr.: +421 915 293 044, E-Mail: forschung@mnforce-panel.at, <http://www.mnforce.com/> (im Folgenden als „**Verantwortlicher**“ bezeichnet).

Der Befragte ist eine natürliche Person, die mindestens 16 Jahre alt ist, sich in der ePanelAnwendung registriert und diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen zustimmt (im Folgenden als „Befragter“ bezeichnet).

Das ePanel ist eine Online-Community von Personen, die kontaktiert werden können, um an Online-Umfragen teilzunehmen, indem sie Fragebögen ausfüllen. Das ePanel ermöglicht registrierten Befragten den Zugriff auf Online-Umfragen, die vom Verantwortlichen organisiert werden.

Die Registrierung im ePanel ist freiwillig. Der Befragte kann seine Mitgliedschaft jederzeit ohne Angabe von Gründen kündigen.

Die Aufsichtsbehörde, der die Tätigkeit des Verantwortlichen unterliegt, ist die Slowakische Handelsinspektion (SOI), Inspektorat der Slowakischen Handelsinspektion für die Region Bratislava, Bajkalská 21 / A, Postfach-Nr. 5, 820 07 Bratislava, Aufsichtsabteilung, ba@soi.sk, Tel. Nr.: 02/58 27 21 72, 02/58 27 21 04, Fax Nr. 02/58 27 21 70.

II. GEGENSTAND DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Verantwortlicher ist eine Gesellschaft, die professionelle Beratung im Bereich Marktforschung und Expertenanalysen und deren Aufgabe es ist, Marktforschung nach Kundenwunsch durchzuführen und zu analysieren.

Der registrierte Befragte erkennt an und stimmt zu, in der ePanel-Datenbank registriert zu sein und kann vom Verantwortlichen mit einem Angebot zur Teilnahme an einer OnlineMarktumfrage durch Ausfüllen eines Fragebogens kontaktiert werden.

Verantwortlicher vergibt an den Befragten für jeden vollständig, ordnungsgemäß und rechtzeitig ausgefüllten Fragebogen ePunkte, die der Befragte gegen Geld eintauschen kann, das am 15. eines jeden Monats in Euro auf das Bankkonto des Befragten überwiesen wird, oder er kann Punkte gegen Preise für vom Verantwortlichen ausgeschriebene Wettbewerbe eintauschen. Genauere Informationen über die Anzahl der ePunkte, die der Befragte in einer bestimmten Online-Umfrage erhalten kann, werden immer in der Einladung zur OnlineFragebogenumfrage bereitgestellt, die dem Befragten elektronisch zugestellt wird.

Dem Befragten ist bekannt, dass Verantwortlicher keine bestimmte Mindestanzahl an Einladungen zur Teilnahme an der Online-Umfrage garantiert.

Der Befragte ist verpflichtet, wahre, vollständige und aktuelle Daten im Registrierungsformular anzugeben und im Falle ihrer Änderung zu aktualisieren.

Der Befragte kann sich nur einmal im ePanel registrieren. Verantwortlicher ist berechtigt, die Mitgliedschaft des Befragten im ePanel aufgrund seiner Mehrfachregistrierung, versuchten Mehrfachregistrierung oder vorsätzlichen Angabe falscher Daten zu kündigen.

III. SCHUTZ PERSONENBEZOGENER DATEN

Bei der Gesellschaft MNFORCE, s.r.o, mit dem Sitz: Einsteinova 11/3677, 851 01 Bratislava - Stadtbezirk Petržalka, Slowakische Republik, ID-Nummer: 46118641, die Gesellschaft eingetragen im Handelsregister des Bezirksgerichts Bratislava I, Abteilung Sro, Einlage Nr. 91746/B, vertreten durch / Ansprechpartner: Ing. Andrej Kičura, MBA, Tel. Nr.: +421 903 257 471, E-Mail: forschung@mnforce-panel.at (im Folgenden als „**Verantwortlicher**“ bezeichnet) verarbeiten wir die personenbezogenen Daten betroffener Personen im Einklang mit der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) (im Folgenden als „**DSGVO**“ bezeichnet) und dem Gesetz Nr. 18/2018 Slg. zum Schutz personenbezogener Daten und zur Änderung und Ergänzung einiger Vorschriften (im Folgenden als „**DSG**“ bezeichnet).

Wir halten uns an die Regeln und daher ist uns der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten wichtig. Daher haben wir geeignete technische und organisatorische Maßnahmen ergriffen, um die Sicherheit der Verarbeitung personenbezogener Daten zu gewährleisten, um deren unbefugte Offenlegung, Schädigung, Zerstörung, Verlust, Änderung oder andere inakzeptable Verarbeitungsmethoden zu verhindern. Wir überprüfen und passen die getroffenen Maßnahmen regelmäßig an den neuesten Stand der Technik an.

Für die Sicherheit und den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten arbeiten wir so weit wie möglich mit anonymisierten oder pseudonymisierten Daten.

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie dies zur Erfüllung des Verarbeitungszwecks erforderlich ist. Wir haben die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bestimmten Angestellten anvertraut und ihre Anweisungen für eine solche Verarbeitung gemäß der verabschiedeten Sicherheitsrichtlinie definiert. Nur Personen, die wir zur Verarbeitung personenbezogener Daten autorisiert haben, haben Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, und diese autorisierten Personen verarbeiten sie auf der Grundlage definierter Anweisungen und in Übereinstimmung mit der verabschiedeten Sicherheitsrichtlinie.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten auch gemäß diesen Bedingungen und den Grundsätzen der Verarbeitung personenbezogener Daten. Nachfolgend können Sie sich über Ihre Rechte nach der DSGVO und dem DSG informieren.

Die Bedingungen der Verarbeitung personenbezogener Daten enthalten Informationen darüber, wie wir Ihre personenbezogenen Daten erheben und verarbeiten, sowie unsere Kontaktdaten, an die Sie sich bei Fragen oder Anträgen zur Ausübung Ihrer Rechte wenden können.

GRUNDSÄTZE DER VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten verpflichten wir uns, die folgenden Grundsätze einzuhalten:

- **Grundsatz der Rechtmäßigkeit** Wir verarbeiten personenbezogene Daten nur auf rechtmäßige Weise und so, dass die Grundrechte der betroffenen Person nicht verletzt werden.
- **Grundsatz der Zweckbindung**
Wir erheben personenbezogene Daten nur für einen spezifisch festgelegten, eindeutigen und rechtmäßigen Zweck und dürfen nicht in einer Weise weiterverarbeitet werden, die mit diesem Zweck nicht vereinbar ist.
- **Grundsatz der Minimierung personenbezogener Daten**
Wir verarbeiten personenbezogene Daten in einem angemessenen, relevanten und begrenzten Umfang, der im Hinblick auf die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderlich ist.
- **Grundsatz der Richtigkeit** Wir verarbeiten nur richtige, vollständige und gegebenenfalls aktualisierte personenbezogene Daten in Bezug auf den Zweck der Verarbeitung; Personenbezogene Daten, die für die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, unrichtig sind, werden unverzüglich gelöscht oder berichtigt.
- **Grundsatz der Speicherbegrenzung**
Wir speichern personenbezogene Daten in einer Form, die die Identifizierung der betroffenen Personen ermöglicht, solange dies für die Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden, erforderlich ist.
- **Grundsatz der Integrität und Vertraulichkeit**
Wir verarbeiten personenbezogene Daten in einer Weise, die durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen eine angemessene Sicherheit personenbezogener Daten gewährleistet, einschließlich des Schutzes vor unbefugter Verarbeitung personenbezogener Daten, unrechtmäßiger Verarbeitung personenbezogener Daten, unbeabsichtigter Verlust personenbezogener Daten, Zerstörung personenbezogener Daten oder Schädigung zu personenbezogenen Daten.
- **Grundsatz der Rechenschaftspflicht**
Wir verarbeiten personenbezogene Daten in Übereinstimmung mit den guten Sitten und in einer Weise, die nicht gegen das Gesetz verstößt. Wir sind verantwortlich für die Einhaltung der Grundsätzen der Verarbeitung personenbezogener Daten, für die Übereinstimmung der Verarbeitung personenbezogener Daten mit den Grundsätzen der Verarbeitung personenbezogener Daten.

BEDINGUNGEN FÜR DIE VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

WAS TUN WIR UND WELCHE PERSONENBEZOGENEN DATEN VERARBEITEN WIR IM RAHMEN UNSERER TÄTIGKEIT?

Wir, der oben genannte Verantwortliche, sind eine Gesellschaft, die sich auf die Durchführung von Marktforschung (Forschung) zu verschiedenen Themen konzentriert, z.B. im Bereich Sozial-, Meinungs- und Sondierungsmärkte.

Wir führen die Umfrage in erster Linie zu statistischen oder Forschungszwecken durch.

Das spezifische Thema der Umfrage hängt von den Anforderungen des Kunden (unser Geschäftspartner - der Marktforschungssponsor) ab. Durch die Umfrage kann der Kunde wichtige Informationen über Verbrauchermeinungen, -einstellungen oder -präferenzen und allgemeine aktuelle Marktbedingungen erhalten und darauf basierend angemessene Geschäftsentscheidungen treffen.

Wir führen die Umfrage für Kunden hauptsächlich über Fragebögen im ePanel durch, die von unseren registrierten Befragten (natürliche Personen über 16 Jahren, die sich auf unserer Website <http://www.mnforce.com/> bzw. forschung@mnforce-panel.at registriert haben), in Ausnahmefällen auch telefonisch oder persönlich. Für jeden ausgefüllten Fragebogen belohnen wir den Befragten mit ePunkte, die er in Geld umwandeln oder bei einem Gewinnspiel um wertvolle Preise verlosen kann.

Basierend auf der Auswertung der Fragebögen leiten wir die Ergebnisse der Befragung an den Kunden weiter. Wir verarbeiten die gesammelten Daten aus den Fragebögen in großen Mengen – als zusammenfassende Daten, die die gesamte Bevölkerung oder ihre Gruppen beschreiben. Daher erheben wir in einigen Studien überhaupt keine personenbezogenen Daten. Im Rahmen der Umfrage werden wir jedoch nicht vermeiden, Daten eines bestimmten Befragten zu verarbeiten, die uns freiwillig im Rahmen des Fragebogens zur Verfügung gestellt werden. Wir verarbeiten diese Daten jedoch ausschließlich für einen bestimmten statistischen oder Forschungszweck bzw. Daten unserer internen Datenbank zuzuordnen, um sie zu personalisieren.

Wir stellen dem Kunden keine personenbezogenen Daten eines bestimmten Befragten zur Verfügung, sondern nur zusammenfassende Informationen über das Ergebnis der Marktforschung. In einigen seltenen Fällen kann der Kunde jedoch eine tiefergehende Umfrage anfordern oder detailliertere Informationen vom Befragten einholen. In diesem Zusammenhang kann der Kunde uns bitten, den/die Befragten zu kontaktieren. In einem solchen Fall setzen wir uns zunächst mit jedem Befragten in Verbindung, um ihn zu fragen, ob er mit der Weitergabe seiner Kontaktdaten an den Kunden für den oben genannten Zweck einverstanden ist, und erst nach seiner Zustimmung dürfen wir seine Kontaktdaten an den Kunden weitergeben. Im Falle einer nachträglichen spezifischen Kommunikation zwischen dem Kunden und dem Befragten handelt es sich um eine separate Beziehung zwischen dem Kunden als für die Verarbeitung Verantwortlichem und dem Befragten als betroffener Person.

Die betroffenen Personen, deren personenbezogene Daten wir verarbeiten, sind daher: •

Kunden und potenzielle Kunden, deren Vertreter und Ansprechpartner,

•Registrierte Befragte,

•Die eigenen Mitarbeiter und Bewerber des für die Verarbeitung Verantwortlichen. Wir verarbeiten personenbezogene Daten nur von betroffenen Personen, die mindestens 16 Jahre alt sind.

IN WELCHEM UMFANG VERARBEITEN WIR PERSONENBEZOGENE DATEN?

- Wir verarbeiten personenbezogene Daten der Befragten im Rahmen von Registrierungsdaten und Daten, die im Rahmen der Marktforschung erhoben werden, also insbesondere im Rahmen von:
 - grundlegende Identifikationsdaten - Name, Nachname, Geburtsjahr, Wohnadresse, zugewiesene Befragten-ID,
 - Kontaktdaten - Telefonnummer, E-Mail,
 - Bankverbindung im Zusammenhang mit der Auszahlung von Prämien für die Teilnahme an Umfragen - IBAN
 - soziodemografische Daten – Statistiken zu Geschlecht, Alter, Bildung, Staatsangehörigkeit, Familienstand, Anzahl Kinder, Anzahl der Personen im Haushalt, Anzahl der Fahrzeuge im Haushalt, Angaben zum Einkommen der betroffenen Person und des Haushaltseinkommens der betroffenen Person etc.
 - Verbraucherverhalten - z.B. Einkaufsverhalten, monatliche Ausgaben, Ausgaben für Waren und Dienstleistungen, Anzahl der im Internet verbrachten Stunden, Nutzung von PC / Handy / Tablet etc.
 - eine besondere Kategorie personenbezogener Daten (sensible Daten), z.B. über Gesundheit, politische Meinungen, religiöse Überzeugungen, sexuell explizite Daten oder Daten, die die rassische oder ethnische Herkunft offenbaren.
 - andere Daten, die Sie uns im Rahmen der Marktforschung freiwillig zur Verfügung stellen.

Die oben genannten personenbezogenen Daten werden vom Befragten freiwillig bei der Registrierung auf unserer Website und beim Ausfüllen der Fragebögen über ePanel bereitgestellt. Einige unserer Forschungen können auch so genannte besondere Kategorien personenbezogener Daten enthalten, d. h. sensible Daten wie Gesundheit, Religion usw. Diese werden ebenfalls anonym verarbeitet, aber der Befragte wird auf seine Anfrage aufmerksam gemacht und muss der Weitergabe ausdrücklich zustimmen.

FÜR WELCHE ZWECKE, AUF WELCHER RECHTSGRUNDLAGE UND WIE LANGE VERARBEITEN WIR PERSONENBEZOGENE DATEN DER BETROFFENEN PERSONEN?

- **Zum Zwecke der Registrierung und Erfassung von Befragten innerhalb der eigenen Datenbank**

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten der Befragten zum Zweck ihrer Registrierung und Erfassung in unserer Datenbank. Durch die Registrierung entsteht ein Vertragsverhältnis zwischen uns und dem Befragten, der gegen eine Vergütung an unseren Umfragen/Forschungen teilnimmt. Für jeden ausgefüllten Fragebogen oder jede Umfrage/Forschung bezahlen wir den Befragten mit ePunkte, die in Geld oder in Preise für ein Gewinnspiel umgewandelt werden können.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a) der DSGVO, „*die betroffene Person hat ihre Einwilligung zu der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke gegeben.*“

Wir verwenden die Registrierungsdaten oder Inhalte unserer Kommunikation auch für die weitere Kommunikation. Wir speichern diese personenbezogenen Daten für die Dauer von einem Jahr oder bis zum Widerruf der Einwilligung.

- **Zum Zwecke der Auswertung der Umfrage, an der der Befragte teilgenommen hat**
Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten der Befragten auch zum Zweck der Auswertung der Umfrage/Forschung, an der der Befragte durch Ausfüllen des Fragebogens im ePanel oder telefonisch, in seltenen Fällen persönlich, teilgenommen hat. Wir anonymisieren

personenbezogene Daten und werten sie aggregiert aus. Allerdings, wie oben erwähnt, im Rahmen der Umfrage werden wir jedoch nicht vermeiden, Daten eines bestimmten Befragten zu verarbeiten, die uns freiwillig im Rahmen des Fragebogens zur Verfügung gestellt werden. Wir verarbeiten diese Daten jedoch ausschließlich für einen bestimmten statistischen oder Forschungszweck bzw. Daten unserer internen Datenbank zuzuordnen, um sie zu personalisieren.

Da einige unserer Umfragen/Forschungen auch eine besondere Kategorie personenbezogener Daten - d. h. sensible Daten wie Gesundheit, Religion usw. - enthalten können, ist die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung die freiwillige und ausdrückliche Einwilligung des Befragten zur Verarbeitung personenbezogener Daten zu Zwecken der Marktforschung gemäß Artikel 6 Abs . 1 Buchstabe a) der DSGVO in Verbindung mit Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a) der DSGVO, die die Bedingungen für die Verarbeitung sensibler personenbezogener Daten betrifft. Ohne eine solche Einwilligung darf der Befragte nicht an diesen Umfragen teilnehmen.

Die Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten zu dem genannten Zweck wird uns durch den Befragten für die Dauer der Befragung und deren Auswertung bzw. bis zum Widerruf Ihrer Einwilligung erteilt.

Der Befragte kann die Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten zu diesem Zweck jederzeit durch eine Anfrage an forschung@mnforce-panel.at widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird das Konto des Befragten (d.h. die Mitgliedschaft im ePanel) auf unserer Website gelöscht.

Der Befragte kann seine ePanel-Mitgliedschaft jederzeit ohne Angabe von Gründen kündigen. Wir glauben, dass der Befragte, wenn er Mitglied des ePanels ist, daran interessiert ist, kontaktiert zu werden, um an den Umfragen teilzunehmen.

Nach Ablauf der Einwilligungsfrist (nach Beendigung der Mitgliedschaft oder nach Erhalt des Widerrufs der Einwilligung des Befragten zur Verarbeitung personenbezogener Daten) werden wir alle personenbezogenen Daten des Befragten unverzüglich sperren und vernichten.

• **Zum Zwecke der Belohnung der Befragten**

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten der Befragten auch zum Zwecke der Vergütungszahlung:

- für ihre Teilnahme an einer bestimmten Umfrage / Forschung (z. B. Belohnung für das Ausfüllen eines Fragebogens auf ePanel)
- für das Versenden des Weblinks zur Registrierung im ePanel auf unserer Website an Ihre Freunde.

Wenn der registrierte Befragte an der Umfrage / Recherche teilnimmt oder wenn er den Weblink mit der Registrierung an seinen Freund sendet, der sich bei uns registriert, werden wir dem Konto des Befragten den so genannten ePunkte gutschreiben. Der Befragte kann den ePunkte entweder in Geld umwandeln, das wir an die von ihm angegebene IBAN senden, oder an Verlosungen teilnehmen, bei denen es wertvolle Preise zu gewinnen gibt.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b) der DSGVO „*die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen*“. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Befragten zum Zwecke seiner Belohnung ist für die Erfüllung der vertraglichen oder vorvertraglichen Beziehungen des Verantwortlichen mit dem Befragten erforderlich.

Wir speichern die personenbezogenen Daten des Befragten für den angegebenen Zweck während der Mitgliedschaft im ePanel – d.h. während der Erfüllung von Vertragsverhältnissen und Buchungsbelege für die Zahlung der Vergütung im Einklang mit den besonderen Vorschriften, d.h. 10 Jahre.

- **Zum Zwecke des Wettbewerbs**

Im Rahmen unserer Aktivitäten führen wir auch Wettbewerbe für unsere registrierten Mitglieder - Befragten durch, während die Regeln und Bedingungen des aktuellen Wettbewerbs, einschließlich der Art der Teilnahme am aktuellen Wettbewerb, auf unserer Website separat veröffentlicht werden.

An dem Gewinnspiel kann jeder unserer Befragten teilnehmen, der seine ePunkte für ein bestimmtes Gewinnspiel verlost (im Folgenden „Mitbewerber“ genannt) und seine Registrierungs-E-Mail angibt, durch die wir ihn als unseren Befragten identifizieren.

Zu diesem Zweck verarbeiten wir die personenbezogenen Daten von Mitbewerbern im Rahmen ihrer Registrierungs-E-Mail bzw. Registrierungsdaten.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten der Befragten ist eine Voraussetzung, die für die Ausübung unserer Rechte und Pflichten als Veranstalter von Wettbewerben sowie als Mitbewerber gemäß den spezifischen Wettbewerbsregeln erforderlich ist. Die Teilnahme am Gewinnspiel und die Angabe personenbezogener Daten ist seitens des Befragten vollkommen freiwillig, bei Nichtbereitstellung kann er jedoch nicht am Gewinnspiel teilnehmen.

Mit der Teilnahme an einem bestimmten Gewinnspiel akzeptiert der Befragte – der Mitbewerber die Bedingungen des Gewinnspiels und ermächtigt uns somit, die personenbezogenen Daten des Mitbewerbers für die Zwecke des Gewinnspiels auf der Rechtsgrundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b) der DSGVO zu verarbeiten: *„die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen“*.

Aufgrund der Notwendigkeit, den Wettbewerb auszuwerten und andere Mitbewerber über seine Ergebnisse zu informieren, haben wir das Recht, den Vornamen des Gewinners des Wettbewerbs und den Namen der Gemeinde, aus der er stammt, zu veröffentlichen. Wir veröffentlichen die persönlichen Daten nicht.

Wir werden die personenbezogenen Daten der Mitbewerber für die Dauer von 1 Jahr nach Ende des Wettbewerbs speichern. Wir werden die personenbezogenen Daten des Gewinners des Gewinnspiels im Zusammenhang mit dem Preis für die Dauer speichern, die in den besonderen Vorschriften für die Speicherung von Buchhaltungsbelegen festgelegt ist (d. h. 10 Jahre), und in diesem Zusammenhang können wir die personenbezogenen Daten des Gewinners des Gewinnspiels zu Buchhaltungszwecken an einen Auftragsverarbeiter - unseren externen Buchhalter - weitergeben.

- **Zum Zwecke der Marketingkommunikation**

Um unsere Dienstleistungen zu verbessern und zu erweitern, können wir unsere Kunden und potenziellen Kunden telefonisch oder per E-Mail mit Marketingmitteilungen im Zusammenhang mit Marktforschung kontaktieren, die für sie von Interesse sein könnten. Zu diesem Zweck verarbeiten wir ausschließlich Telefon- und E-Mail-Kontakte und ggf. auch den Vor- und Nachnamen der Kontaktperson von Kunden und potenziellen Kunden, einschließlich den Namen des Unternehmens, das sie vertreten.

Für den oben genannten Zweck werden wir die oben genannten personenbezogenen Daten von Kunden und potenziellen Kunden für die Dauer verarbeiten und speichern, die zur

Erfüllung des Zwecks erforderlich ist, nämlich Marketingkommunikation im Zusammenhang mit Marktforschung, die für sie von Interesse sein kann. So werden wir personenbezogene Daten für die Dauer unseres Unternehmens verarbeiten, solange wir Umfrage-/Forschungsdienstleistungen erbringen und eine solche Verarbeitung durchführen.

- Wir versenden Marketingmaterial an bestehende Kunden auf der Rechtsgrundlage unseres berechtigten Interesses gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f) der DSGVO an die E-Mail-Adresse, die sie uns für die Kommunikation im Rahmen unserer gegenseitigen Geschäftsbeziehung zur Verfügung gestellt haben. Diese Materialien beziehen sich auf ähnliche Produkte und Dienstleistungen, an denen unsere Kunden in der Vergangenheit interessiert waren oder bei uns bestellt haben. Wir können sie in dieser Angelegenheit auch telefonisch kontaktieren.

Sie können sich jederzeit vom Erhalt von Newslettern, Informationen über andere Umfragen und Dienstleistungen abmelden.

Vorbehaltlich der Bedingungen des Artikels 21 Absatz 1 der DSGVO hat der Kunde das Recht, dieser Verarbeitung personenbezogener Daten per E-Mail zu forschung@mnforce-panel.at widersprechen, aus Gründen, die sich aus seiner besonderen Situation ergeben und die er rechtfertigt (z. B. wenn er aus bestimmten Gründen der Ansicht ist, dass seine personenbezogenen Daten gegen den Schutz seines Privat- und Persönlichkeitslebens oder gegen das Gesetz verstoßen). Mehr zu den Rechten der betroffenen Personen am Ende dieser Information.

- Wir können potenzielle Kunden telefonisch oder per E-Mail auf der Rechtsgrundlage ihrer freien und freiwilligen Zustimmung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a) der DSGVO kontaktieren. Wir können einen Telefonkontakt oder eine E-Mail aus einer öffentlich zugänglichen Quelle erhalten, z.B. von ihrer Unternehmenswebsite.

Der potenzielle Kunde kann seine Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu diesem Zweck jederzeit durch eine schriftliche Anfrage per E-Mail an unsere E-Mail-Adresse: forschung@mnforce-panel.at widerrufen. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten aufgrund der Einwilligung vor ihrem Widerruf. Nach Ablauf der Einwilligungsfrist oder nach Erhalt des Widerrufs der Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten für einen bestimmten Zweck werden wir unverzüglich die Sperrung und Beseitigung personenbezogener Daten vernichten.

- **Zum Zwecke der Verarbeitung von Buchhaltungsbelegen**

Verantwortlicher darf die personenbezogenen Daten der betroffenen Personen zu Zwecken der Buchführung und Erstellung von Buchhaltungsbelegen und zur Erfüllung von Pflichten gemäß besonderen Vorschriften, insbesondere Gesetz Nr. 431/2002 Slg. über die Rechnungslegung in der geänderten Fassung und Gesetz Nr. 222/2004 Slg. über die Mehrwertsteuer in der geänderten Fassung. Somit bedarf die Verarbeitung personenbezogener Daten zu diesen Zwecken keiner Einwilligung der betroffenen Personen, da die Verarbeitung zur Erfüllung der rechtlichen Verpflichtung des Verantwortlichen nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c) der DSGVO (z. B. Pflicht zur Aufbewahrung von Buchhaltungs- und Steuerunterlagen). Zu diesem Zweck speichert der Verantwortliche die personenbezogenen Daten der betroffenen Personen im Rahmen spezifischer Buchhaltungsbelegen und für die in den einschlägigen Rechtsvorschriften festgelegten Dauer, d.h. 10 Jahre.

- **Zum Zwecke der Durchsetzung von Rechtsansprüchen, Forderungen und Beschwerden**

Verantwortlicher kann die personenbezogenen Daten der betroffenen Personen auch zum Zwecke des Nachweises, der Durchsetzung, Geltendmachung oder Verteidigung von

Rechtsansprüchen aus dem Vertrag oder anderen relevanten Dokumenten (z. B. Rechnungen) auf der Rechtsgrundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b) der DSGVO „die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen.“ Zu diesem Zweck speichert der Verantwortliche die personenbezogenen Daten der betroffenen Personen im Rahmen eines bestimmten Vertrags oder eines anderen relevanten Dokuments und für die Dauer von 10 Jahren bzw. für die Dauer der Durchsetzung seiner Rechtsansprüche.

Es liegt im berechtigten Interesse des für die Verarbeitung Verantwortlichen, die personenbezogenen Daten der betroffenen Person zu verarbeiten, auch wenn die betroffene Person eine Beschwerde, Anregung oder Anfrage an den für die Verarbeitung Verantwortlichen richtet. Der Zweck einer solchen Verarbeitung besteht darin, eine solche Beschwerde / Anregung / Anfrage zu bearbeiten, um qualitativ hochwertige Dienstleistungen und die Zufriedenheit der betroffenen Personen sicherzustellen. Personenbezogene Daten zu diesem Zweck werden im Rahmen einer konkreten Beschwerde / Anregung / Anfrage verarbeitet und gespeichert, insbesondere Identifikations- und Kontaktdaten, für die Dauer von 1 Jahr ab Bearbeitung einer konkreten Eingabe. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f) der DSGVO „die Verarbeitung ist zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich, sofern nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen, insbesondere dann, wenn es sich bei der betroffenen Person um ein Kind handelt.“

Vorbehaltlich der Bedingungen des Artikels 21 Absatz 1 der DSGVO hat die betroffene Person das Recht, dieser Verarbeitung personenbezogener Daten per E-Mail zu: prieskum@mnforcepanel.sk widersprechen, aus Gründen, die sich aus seiner besonderen Situation ergeben und die er rechtfertigt (z. B. wenn er aus bestimmten Gründen der Ansicht ist, dass seine personenbezogenen Daten gegen den Schutz seines Privat- und Persönlichkeitslebens oder gegen das Gesetz verstoßen). Mehr zu den Rechten der betroffenen Personen am Ende dieser Information.

Wer ist der Empfänger personenbezogener Daten?

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten der betroffenen Personen überwiegend selbst, durch unsere Angestellten sowie durch unsere Vermittler. Ihre personenbezogenen Daten können folgenden Kategorien von Empfängern bereitgestellt oder zugänglich gemacht werden:

- Webhosting-Anbieter zum Zwecke der Speicherung und / Sicherung von Daten auf der Website.
- Externer Buchhalter für die Buchhaltung und der Zahlung der Vergütung für Ihre Teilnahme an der Umfrage.
- Externe Mitarbeiter zum Zweck der Durchführung der Umfrage: Cint Deutschland GmbH, USt-IdNr.: DE265570023 und Dynata GmbH, USt-IdNr.: DE249473300.
- IT-Dienstleister / Wartungsanbieter nur zur Einsichtnahme durch den IT-Dienstleister.
- Zuständige Kontrollbehörden für eine mögliche Kontrolle.
- Freiberuflicher Übersetzer für Übersetzungen in eine andere Sprache.
- Externe Fachberater z.B. Anwalt, Wirtschaftsprüfer usw. um fachkundig beraten zu können.

Unsere Vermittler sind vertraglich gebundene Geschäftspartner, die bei der Erbringung der von uns beauftragten Dienstleistungen Ihre personenbezogenen Daten in unserem Auftrag verarbeiten.

Im Fall des Befragten können wir nach seiner ausdrücklichen Einwilligung auch seine Kontaktdaten an den Kunden (der Sponsor der Marktforschung) weitergeben, wenn der Kunde ausführlichere Nachforschungen oder detailliertere Informationen direkt von dem Befragten erhalten möchte und auch die Kontaktdaten des Befragten anfordert. In einem solchen Fall setzen wir uns zunächst mit jedem Befragten in Verbindung, um ihn zu fragen, ob er mit der Weitergabe seiner Kontaktdaten an den Kunden einverstanden ist, damit der Kunde ihn zum Zweck der speziellen Kommunikation im Zusammenhang mit der Marktforschung kontaktieren kann. Erst nach Zustimmung des Befragten übermitteln wir dem Kunden die Kontaktdaten des Befragten (Vorname, Nachname, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse) an den Kunden. Die anschließende Kommunikation zwischen dem Kunden und dem Befragten erfolgt bereits separat, außerhalb unseres Eingreifens, während der Kunde gegenüber dem Befragten als betroffene Person weiterhin als Verantwortlicher auftritt.

Was sind die anderen Verarbeitungsbedingungen?

Wir verarbeiten nur richtige, vollständige und wenn möglich aktualisierte personenbezogene Daten von betroffenen Personen über 16 Jahren, sowohl in elektronischer als auch in dokumentarischer Form und treffen geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um deren Sicherheit zu gewährleisten und eine unbefugte Offenlegung, Schädigung, Zerstörung, Verlust, Änderung oder andere inakzeptable Verarbeitungsmethoden zu verhindern.

Die erhaltenen Daten unterliegen keiner automatisierten Entscheidungsfindung. Um die rationellste Gruppe von Befragten mit spezifischer Marktforschung zu erreichen und auch um unsere Datenbank zu personalisieren, führen wir ein Profiling der personenbezogenen Daten der Befragten durch. Andere personenbezogene Daten der betroffenen Personen unterliegen keinem Profiling.

Verantwortlicher übermittelt keine personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation.

Welche Rechte hat die betroffene Person?

Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, haben Sie als betroffene Person die folgenden Rechte, sofern die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen eingehalten werden:

- **das Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten und auf Informationen über deren Verarbeitung gemäß Artikel 15 der DSGVO**

Sie haben das Recht, auf Antrag von uns kostenlos eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden. Wenn wir solche personenbezogenen Daten verarbeiten, haben Sie das Recht, Zugang zu diesen personenbezogenen Daten und Informationen zu erhalten über:

- die Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden,
- Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden,
- die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern im Drittland oder bei internationaler Organisation, falls möglich,
- die Dauer, für die Ihre personenbezogenen Daten gespeichert werden; falls dies nicht möglich ist, Angaben zu den Kriterien für die Festlegung dieser Dauer,
- das Bestehen eines Rechts, von dem Verantwortlichen die Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten, deren Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen oder eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten,
- das Bestehen eines Beschwerderechts (Vorschlag zur Einleitung eines Verfahrens) bei einer Aufsichtsbehörde, dem Amt für den Schutz personenbezogener Daten der

Slowakischen Republik, • Informationen über die Herkunft der Daten, sofern personenbezogene Daten nicht bei Ihnen erhoben werden,

- das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling, wobei der Verantwortliche der betroffenen Person insbesondere Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person zu erteilen hat. Werden Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt, haben Sie das Recht, über die geeigneten Garantien gemäß Artikel 46 der DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

- **das Recht auf Berichtigung unzutreffender oder unrichtiger Daten sowie auf Vervollständigung unvollständiger Daten gemäß Artikel 16 der DSGVO**

Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung Ihrer unrichtigen personenbezogenen Daten (z. B. bei Änderung Ihrer personenbezogenen Daten) zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

- **das Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, wenn einer der Gründe nach Artikel 17 der DSGVO erfüllt ist**

Sie haben das Recht zu verlangen, dass Ihre personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, wenn einer der folgenden Fälle vorliegt:

- personenbezogene Daten werden für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig,
- Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a) oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a) der DSGVO stützte und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung,
- Sie widersprechen der Verarbeitung personenbezogener Daten und es gibt keine vorrangigen berechtigten Gründe für ihre Verarbeitung oder Sie widersprechen der Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit Direktmarketing, einschließlich Profiling,
- personenbezogene Daten unrechtmäßig verarbeitet werden,
- die Löschung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist,
- die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Artikel 8 Absatz 1 der DSGVO erhoben.

Wenn wir personenbezogene Daten offenlegen, sind wir zu deren Löschung verpflichtet und treffen gleichzeitig angemessene Sicherheitsmaßnahmen, einschließlich technischer Maßnahmen im Hinblick auf die verfügbare Technologie und die Implementierungskosten, um andere für die Verarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten der betroffenen Person verarbeiten, über deren Antrag auf Löschung der Verweise auf ihre personenbezogenen Daten und der Kopien oder Abschriften davon zu informieren.

- **das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in einem der in Artikel 18 der DSGVO genannten Fälle**

Sie haben das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- die Richtigkeit personenbezogener Daten von Ihnen bestritten wird,
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie anstelle der Löschung eine Einschränkung der Nutzung personenbezogener Daten verlangen,

- der Verantwortliche Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen Ihrer Rechtsansprüche benötigen,
- Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Artikel 21 Absatz 1 der DSGVO eingelegt, solange noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber Ihre Interessen überwiegen.

- **das Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Artikel 20 der DSGVO**

Sie haben das Recht, Sie betreffende personenbezogene Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und Sie haben das Recht, diese personenbezogenen Daten an einen anderen Verantwortlichen zu übermitteln, sofern dies technisch möglich ist und wenn:

- personenbezogene Daten werden auf Grundlage Ihrer Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten oder auf Grundlage Ihrer Einwilligung, die ungültig ist, wenn ihre Erteilung eine Sonderregelung ausschließt, oder auf Grundlage eines Vertrags verarbeitet
- die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt automatisiert.

- **das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Artikel 21 der DSGVO**

Vorbehaltlich der Bedingungen des Artikels 21 Absatz 1 der DSGVO können Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aus Gründen widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben und die Sie rechtfertigen (z. B. wenn er aus bestimmten Gründen der Ansicht ist, dass seine personenbezogenen Daten gegen den Schutz seines Privat- und Persönlichkeitslebens oder gegen das Gesetz verstoßen).

Sie haben das Recht, der Verarbeitung von Daten, die auf unseren berechtigten Interessen beruhen, zu widersprechen. Wir dürfen Ihre personenbezogenen Daten nicht weiterverarbeiten, es sei denn wir weisen nicht die erforderlichen berechtigten Gründe für die Verarbeitung nach, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Gründe für die Nachweise, Geltendmachung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Sie haben auch das Recht, der Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke des Direktmarketings, einschließlich Profiling, zu widersprechen, soweit es sich um Direktmarketing handelt. In diesem Fall werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht weiter für diese Zwecke verarbeiten.

Gemäß Artikel 22 der DSGVO das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise beeinträchtigt. Dies gilt nicht, wenn die Entscheidung für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und uns erforderlich, nach Unionsrecht oder slowakischem Recht zulässig ist oder auf Ihrer ausdrücklichen Einwilligung beruht.

- **das Recht, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen gemäß Artikel 7 Punkt 3 der DSGVO**

Ihre Einwilligung zur zweckgebundenen Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit durch eine schriftliche Anfrage per E-Mail an folgende E-Mail-Adresse widerrufen: forschung@mnforce-panel.at. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die

Rechtmäßigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten aufgrund der Einwilligung vor ihrem Widerruf.

Das Recht, einen Antrag auf Einleitung eines Verfahrens bei der Aufsichtsbehörde, dem Amt für den Schutz personenbezogener Daten der Slowakischen Republik, zu stellen.

Wenn Sie glauben, dass Ihre personenbezogenen Daten ungerechtfertigt verarbeitet werden, haben Sie das Recht, einen Antrag auf Einleitung eines Verfahrens (Beschwerde) bei der Aufsichtsbehörde, dem Amt für den Schutz personenbezogener Daten der Slowakischen Republik, mit dem Sitz Hraničná 12, 820 07 Bratislava 27, Slowakische Republik, zu stellen. Der Antrag muss Informationen gemäß § 100 des Gesetzes zum Schutz personenbezogener Daten enthalten, insbesondere Angaben darüber, wer ihn einreicht, gegen wen sich der Antrag richtet, den Gegenstand des Antrags mit Angabe der Rechte, die bei der Verarbeitung personenbezogener Daten verletzt werden sollten, Beweise zur Stützung der Behauptungen.

Wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten in Österreich erfolgt, können Sie sich auch an die Aufsichtsbehörde in Österreich wenden, dies ist die Österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien, Österreich / Europa, Telefon: +43 1 52 152-0, E-Mail: dsb@dsb.gv.at.

KONTAKT ZUR ÜBERMITTLUNG IHRER FRAGEN ODER ZUR GELTENDMACHUNG IHRER PERSONENBEZOGENEN DATENSCHUTZRECHTE:

Bei Fragen oder zur Geltendmachung von Rechten gemäß der DSGVO und dem DSG können sich die betroffenen Personen an den Datenschutzbeauftragten des Verantwortlichen unter den Kontaktdaten wenden: Tel: +421 903 257 471, E-Mail: forschung@mnforce-panel.at

Damit der Verantwortliche die Identität der betroffenen Person überprüfen kann, ist es erforderlich, dass dieser im Antrag seinen Vor- und Nachnamen sowie seine Anschrift angibt. Der Verantwortliche teilt der betroffenen Person die Informationen innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt dieses Antrags mit. Der Verantwortliche kann diese Frist um weitere 60 Tage verlängern, muss die betroffene Person jedoch über die Verzögerung informieren.

Musterantrag, den Sie uns per E-Mail an die angegebene E-Mail-Adresse forschung@mnforce-panel.at zur Durchsetzung seiner Rechte gemäß der DSGVO zusenden können, ist HIER beigefügt.

IV. INFORMATION ÜBER ALTERNATIVE STREITBEILEGUNG

Sehr geehrte Befragte, gemäß Gesetz Nr. 391/2015 Slg. über alternative Streitbeilegung informieren wir Sie hiermit, dass Sie als Verbraucher das Recht haben, sich an unsere Gesellschaft mit **dem Antrag auf Abhilfe** zu wenden, wenn Sie mit der Art und Weise, wie wir Ihre Beschwerde bearbeitet haben, nicht zufrieden sind oder wenn Sie glauben, dass wir Ihre Rechte verletzt haben. Wenn unsere Gesellschaft auf Ihren Antrag auf Abhilfe negativ reagiert oder nicht innerhalb von 30 Tagen nach seiner Einreichung darauf reagiert hat, haben Sie das Recht, eine alternative Streitbeilegung zu beantragen. Ein Antrag zur Einleitung einer alternativen Streitbeilegung (im Folgenden als „Antrag“ bezeichnet) muss bei der zuständigen

AS-Stelle eingereicht werden, bei der es sich um Slowakische Handelsinspektion oder eine andere beim Wirtschaftsministerium der Slowakischen Republik registrierte juristische Person handelt. Als Verbraucher haben Sie das Recht zu wählen, wem Sie diesen Antrag unterbreiten möchten. Die Liste ist verfügbar unter:

<http://www.economy.gov.sk/obchod/ochranaspotrebitela/alternativne-riesenie-spotrebitelskych-sporov-1/>

Sie können den Antrag in Papierform, in elektronischer Form oder mündlich im Protokoll einreichen. Plattform für alternative Streitbeilegung, über die ein Verbraucher einen Antrag für die Einleitung eines alternativen Streitbeilegungsverfahrens einreichen kann: <http://www.soi.sk/sk/Alternativne-riesenie-spotrebitelskych-sporov.soi>

Sie sind auch berechtigt, die Online-Streitbeilegungsplattform unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> zu nutzen, wo Sie ein Online-Formular ausfüllen können, um sich über den Unternehmer zu beschweren.

Die alternative Streitbeilegung kann nur vom Verbraucher in Anspruch genommen werden, d.h. von einer natürlichen Person, die beim Abschluss und der Erfüllung des Verbrauchervertrags nicht im Rahmen ihrer geschäftlichen, beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt. Die alternative Streitbeilegung betrifft nur Streitigkeiten zwischen einem Verbraucher und einem Verkäufer, deren Wert 20 € übersteigt. Die AS-Stelle kann Ihnen für die Einleitung einer Streitbeilegung eine Gebühr von bis zu 5 € einschließlich Mehrwertsteuer in Rechnung stellen. Das alternative Streitbeilegungsverfahren sollte zu einer gütlichen Einigung zwischen dem Verkäufer und dem Verbraucher führen, um ihre Streitigkeiten gütlich beizulegen. Doch selbst die Verbindlichkeit einer solchen Vereinbarung hindert die Parteien nicht daran, ihren Streit später vor Gericht auszutragen.

V. BEENDIGUNG DES VERTRAGSVERHÄLTNISSES ZWISCHEN VERANTWORTLICHEN UND BEFRAGTEN

Das Vertragsverhältnis zwischen dem Verantwortlichen und dem Befragten kann auf folgende Weise beendet werden:

- a) wenn der Befragte schriftlich an die E-Mail-Adresse: forschung@mnforce-panel.at mitteilt, dass er seine Registrierung/Mitgliedschaft im ePanel kündigen möchte, auch ohne Angabe von Gründen. Das Vertragsverhältnis endet mit dem Tag der Zustellung dieser schriftlichen Kündigung der Registrierung im ePanel.
- b) für den Fall, dass der Verantwortliche den Befragten schriftlich an die E-Mail-Adresse des Befragten benachrichtigt, dass er die Mitgliedschaft des Befragten im ePanel aufgrund einer Mehrfachregistrierung des Befragten, des Versuchs einer Mehrfachregistrierung des Befragten oder einer vorsätzlichen Meldung falscher Daten durch den Befragten. Das Vertragsverhältnis endet mit dem Tag der Zustellung dieser schriftlichen Kündigung der Registrierung im ePanel.
- c) nach Vereinbarung der Parteien.

Die zugeteilten ePunkte werden in Euro umgetauscht und spätestens 15 Tage nach Beendigung des Vertragsverhältnisses auf das Bankkonto des Befragten überwiesen.

VI. SCHLUSSBESTIMMUNG

Alle zwischen dem Verantwortlichen und dem Befragten entstehenden Beziehungen unterliegen den Gesetzen der Slowakischen Republik. In Angelegenheiten, die nicht durch diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen geregelt sind, gelten die einschlägigen Bestimmungen des Gesetzes Nr. 40/1964 Slg. Bürgerliches Gesetzbuch in der geltenden Fassung.

Alle etwaigen Rechtsstreitigkeiten, die sich aus dem Rechtsverhältnis zwischen dem Verantwortlichen und dem Befragten ergeben, werden vom zuständigen slowakischen Gericht entschieden. Gleichzeitig werden alle Ansprüche der Befragten gemäß dem Verbraucherschutzgesetz Nr. 250/2007 Slg. behandelt. Die Beschwerde ist schriftlich an die Anschrift des Sitzes Verantwortlichen zu richten.

Der Verantwortliche behält sich das Recht vor, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen im Falle von Gesetzesänderungen zu ändern. Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen treten mit dem Inkrafttreten der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen außer Kraft.

In dem Moment, in dem der Befragte auf <https://www.mnforce-panel.sk/registration.php> auf den Link „*Ich erkläre, dass ich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen habe und mindestens 16 Jahre alt bin.*“ klickt, gilt er als Person, die mindestens 16 Jahre alt ist und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen ordnungsgemäß gelesen, überprüft, zur Kenntnis genommen und sich freiwillig mit ihnen einverstanden erklärt hat. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden hiermit zum integralen Bestandteil der Vereinbarung der Vertragsparteien.

Verantwortliche Kontaktperson:

E-Mail: gdpr@mnforce.sk

Telefonischer Kontakt: +421 915 293 044

1.1.2023